

## **PROTOKOLL Koordinationsgespräch Lehrberuf „Brunnen- und Grundbauer“**

Ort: Baustöckl Sulztal  
Zeit: 10.02.2010, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

Anwesende o. T.: Dielacher  
Hönegger  
Kohl  
Madler  
Wessiak  
Zötsch

### Tagesordnung:

1. LAP-Vorbereitungskurs 19.04. – 07.05.2010 an der Berufsschule Murau
  - Kurs für Teilnehmer am 2. Bildungsweg
  - Absolventen des Schulungskurses zur Herstellung von Erdwärmesonden vom 15.02. – 18.03.2010 (VÖBU-Kurs)
2. LAP-Vorbereitungskurs vom 26.04. – 07.05.2010 an der Berufsschule Murau
  - a. Absolventen des Bohrmeisterkurses 2009/2010
  - b. Lehrlinge laufend
3. Brunnenmeistervorbereitungskurs September 2010 – Mai 2011 an der Berufsschule Murau
4. Allfälliges

### **1. LAP-Vorbereitungskurs 19.04.-07.05.2010 an der Berufsschule Murau**

Wessiak berichtet, dass mit 17.02.2010 der LAP-Vorbereitungskurs für Brunnen- und Grundbau ausgeschrieben wird (Beilage 1). Für diesen Kurs werden eingeladen:

129 Unternehmen des Tiefbohrgewerbes und/oder des Brunnenbaugewerbes  
5 Lehrlinge im 2. Lehrjahr  
2 Lehrlinge im 3. Lehrjahr  
35 Absolventen des Bohrmeisterkurses 2009/2010, wovon 15 ihr Interesse am LAP-Kurs mündlich angemeldet haben.

Für diesen Kurs haben bereits schriftlich 4 Teilnehmer und zwar

Linda Marie Eibl  
Christian Lichtenegger  
Manfred Konrath  
Herr Parhammer

Die Durchführung des Kurses wird in Pkt 2 dieses Protokolls festgehalten.

## 2. LAP-Vorbereitungskurs vom 26.04.2010 – 07.05.2010 an der Berufsschule Murau

Die Lehrlinge bzw. die Ausbildungsbetriebe der Lehrlinge im 2. und 3. Lehrjahr für Brunnen- und Grundbau werden schriftlich auf den zwingend notwendigen Besuch der überbetrieblichen Ausbildung lt. § 12 des Kollektivvertrages für Brunnenmeister-, Grundbau- und Tiefbohrunternehmer vom 1.05.2005 hingewiesen..

Nachfolgend die wichtigsten Eckpunkte:

|          |                                       |
|----------|---------------------------------------|
| Kursort: | Berufsschule Murau                    |
| Zeit:    | 19.04. – 23.04.2010, 8.00 – 17.00 Uhr |
|          | 26.04. – 30.04.2010, 8.00 – 17.00 Uhr |
|          | 03.05. – 07.05.2010, 8.00 – 17.00 Uhr |

Beamer, Laptop ist in Murau funktionstüchtig vorhanden, Brunnen-Handwerkzeuge, etc. werden von Hönegger in der Schule bereit gestellt.

Wessiak klärt in einem Schreiben an Dir. Pachernegg noch ab, ob der Schulungsraum von der Berufsschule kostenlos zur Verfügung gestellt wird und wird gleichzeitig die Kosten für Mittag bzw. Abendessen an der Berufsschule erkunden.

Zötsch klärt mit Dir. Franz Kremser ab, ob die Teilnehmer am LAP-Kurs im Lehrlingsheim mit entsprechenden Kostenersatz wohnen können. Sollte dies nicht möglich sein, stehen im Raum Murau (Madler wird entsprechende Gasthäuser noch schriftlich bekannt geben) zu mäßigen Kosten zur Verfügung (zB Gasthaus Bärenwirt, Gasthaus Brauhaus, Gasthaus Lercher).

Wessiak klärt mit Vöbu, Herrn Reiser noch ab, ob auch 2010 für die Lehrlinge die Bohrhandbücher kostenlos zur Verfügung stehen bzw. ob die Bohrhandbücher für die Teilnehmer am 2. Bildungsweg zu einem Vorzugspreis (EUR 160,00 brutto) zur Verfügung gestellt werden können.

Für die Kosten der überbetrieblichen Ausbildung der Lehrlinge stehen vom Verein Steirischer Bauspezialisten noch ein Betrag aus der Umlage 2008/2009 von ca. EUR 7.000,00 zur Verfügung.

Ausbildungsumfang:  
(siehe Beilage 2)

Der Stundenplan selbst wird in nächster Zeit erstellt.

Die Kurskosten werden mit EUR 1.150,00 für den dreiwöchigen Kurs und EUR 850,00 für den zweiwöchigen Kurs wie im Jahr 2008 beibehalten.

### 3. Brunnenmeistervorbereitungskurs September 2010 – Mai 2011

Für den oben angeführten Brunnenmeisterkurs gibt es bereits fünf, namentlich genannte Interessenten:

Linda Marie Eibl, 8970 Schladming  
Samuel Aichholzer, 9900 Lienz 0664/421 30 66  
Alois Egger, 8504 Preding, 0664/736 48 233  
Stephan Schweikhard, 8580 Köflach  
Katharina Dielacher, 8053 Graz,

Es erscheint daher möglich zu sein, einen Brunnenmeistervorbereitungskurs im Herbst 2010 zu beginnen, wobei dieser Kurs bei mind. 11 Teilnehmern kostendeckend abzuhandeln ist.

Folgende Kurskosten werden festgesetzt:

|   |                         |
|---|-------------------------|
| Kurs Modul 1 + 2 + 3<br>Grundvoraussetzung Facharbeiter | EUR 6.900,00 incl. USt. |
| Kurs Modul 2 + 3<br>Grundvoraussetzung HTI-Absolventen  | EUR 6.000,00 incl. USt. |
| Kurs Modul 3<br>Grundvoraussetzung TU, FH-Absolventen   | EUR 5.000,00 incl. USt. |

Der Kurs wird geblockt nach Modulen abgehalten wie folgt:

|         |                                       |                         |
|---------|---------------------------------------|-------------------------|
| Modul 1 | 100 Std. Grundausbildung              | 50 Std. Fachausbildung  |
| Modul 2 | 50 Std. Projekterarbeitung            | 100 Std. Fachausbildung |
| Modul 3 | 120 Std. Recht, Personal, Buchhaltung |                         |

Kurszeiten:

In der Regel Donnerstag, Freitag, Samstag je 10 Stunden

Zeitplan:

#### Modul 1

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| Oktober 2010               | 30 Std. |
| November 2010              | 60 Std. |
| Dezember 2010              | 30 Std. |
| Jänner 2011                | 60 Std. |
| Prüfung Modul 1, 31.1.2010 |         |

#### Modul 2

|                                 |         |
|---------------------------------|---------|
| Februar 2011                    | 60 Std. |
| März 2011                       | 60 Std. |
| April 2011                      | 30 Std. |
| Prüfung Modul 2, Mitte Mai 2010 |         |

#### Modul 3

|                                 |         |
|---------------------------------|---------|
| März 2011                       | 30 Std. |
| April 2011                      | 30 Std. |
| Mai 2011                        | 30 Std. |
| Juni 2011                       | 30 Std. |
| Prüfung Modul 3, Ende Juni 2010 |         |

Der Lehrplan wird wie folgt aufgeteilt (siehe Beilage 3)

Der Kursort wird zu einem späteren Zeitpunkt noch festgelegt, die Kursabwicklung an der Berufsschule in Murau wird noch überlegt.

Es wird versucht, bei diesem Kurs ausschließlich digitale Skripten zu verwenden, um die Kopierkosten so gering als möglich zu halten.

#### 4. Allfälliges

Da für die Lehrlingsprämie (EUR 3.000,00-Prämie) ein **Praxistest** im 2. Lehrjahr zwingend vorgeschrieben ist und derzeit 2 Lehrlinge im 2. Lehrjahr sind, erscheint es wirtschaftlich vernünftig, dass diese beiden Lehrlinge (einer aus Salzburg, einer aus Oberösterreich) diesen Praxistest in der Steiermark gleichzeitig mit der LAP-Prüfung Sommer 2010 am 27.05.2010 abhalten.

Wessiak wird ein entsprechendes Schreiben über eine Delegation an BRM Forster in Oberösterreich richten. Hönegger wird mit der Lehrlingsstelle Salzburg eine Delegation besprechen. Wenn diese Delegation durchgeführt wird, wird sich Zötsch mit Dr. Krainer, Lehrlingsstelle Stmk. über die Abwicklung in Verbindung setzen.

Das nächste Koordinationsgespräch soll im Winter 2012 stattfinden.

Berufsgruppe für Tiefbohrungen  
und Brunnenbau Steiermark

Graz, 18.02.2010  
BR DI Wessiak/Schw

Anlagen:  
w.o.a.